

Die Grünen Bananen

berliner STARThilfe e.V.

Die erste Liebe kommt meistens erst später...

Welches Märchen fällt Dir als erstes ein? Weißt Du noch, was darin passiert? Welche Figur bist Du in diesem Märchen?

Wir gingen wir von unseren Lieblings-Märchen-Figuren aus und entwickelten eine Geschichte. Es entstand ein witziges, rasantes Theaterstück voller Überraschungen.



Bild: Archiv berliner STARThilfe e.V.

Die Proben zu dem Stück dauerten 18 Monate. Aus Improvisationen entwickelten wir eine Geschichte. Dabei traten Figuren aus ganz verschiedenen Märchen auf und begegneten sich sogar.

Rumpelstilzchen, Schneewittchen und die sieben Zwerge, der gestiefelte Kater, Rotkäppchen einschließlich der Wolf, Hans-im-Glück und andere bekannte Märchenfiguren gaben sich ein Stelldichein.

Wir wählten eine oft lustige, meist moderne, sehr eigene und unterhaltsame Erzählweise.

In den Wünschen, Hoffnungen, Ängsten, Zielen und Begierden der Märchenfiguren erkennen wir uns wieder. Wir begreifen ihre

Sehnsucht nach Liebe. Wir scheitern und feiern mit ihnen. Wir freuen uns, wenn etwas gelingt. Nichts ist so absurd wie das wirkliche Leben!





Bild: Archiv berliner STARThilfe e.V.

In einem Bierzelt treffen schließlich alle Figuren aufeinander. Es ist ein Ort der Wünsche und Sehnsüchte. Jeder möchte den großen Preis gewinnen. Auch ein Kellner träumt. Er spielt eine Schnulze, die es auf den Punkt bringt. Es wird getanzt. Der Frosch tanzt tatsächlich mit Schneewittchen.



Bild: Archiv berliner STARThilfe e.V.

Dann werden doch die Stühle hochgeklappt. Die Wünsche nimmt jeder wieder mit nach Hause.

Idee, Regie und Text: Bettina Kramer, Naemi Schmidt-Lauber

Musik: Burchard Gonko

Aufführung: 2012